

Das Wasserarchiv



Das Gebäude des Wasserarchivs in Tambach-Dietharz.

Der Freistaat Thüringen hat die Thüringer Fernwasserversorgung (TFW) mit der Führung des Thüringer Talsperren- und gewässerkundlichen Archivs (TGA) beauftragt (§ 4 Abs. 1 Ziff. 12 Thüringer Fernwasserversorgungsgesetz). Bereits mit der per Gesetz erfolgten Gründung der Vorgängerin der TFW, der Thüringer Talsperrenverwaltung, wurde in Tambach-Dietharz ein solches Archiv konzipiert und dessen Aufbau durch die Thüringer Staatsarchive fachlich unterstützt.

Neben Akten zu den Thüringer Talsperren und zur Gewässerkunde des Freistaates erfolgt im Wasserarchiv auch die Aufbewahrung von Vor- und Nachlässen aus Privatarchiven und Sammlungen mit wasserwirtschaftlichem Inhalt.

Auf der Grundlage von Vereinbarungen zwischen der TFW und der Deutschen Wasserhistorischen Gesellschaft e.V. (DWhG) mit Sitz in Siegburg/Nordrhein-Westfalen wird der vollständige Bestand an Literatur und Archivalien der DWhG an das TGA übertragen. Die Vor- und Nachlasse sowie der Bestand der DWhG bilden den Grundstock für den wasserhistorischen Archivteil des TGA.

Der Förderverein



Archivarbeit des FöV AGWA mit Unterstützung junger Absolventen.

Um die Schaffung der organisatorischen und finanziellen Voraussetzungen zur Einrichtung und Pflege des wasserhistorischen Archivteils kümmert sich der Verein zur Förderung des Archivs zur Geschichte der deutschen Wasserwirtschaft e.V. (FöV AGWA).

Der Vereinszweck wird durch nachfolgende Aufgaben konkretisiert:

- Unterstützung des Thüringer Talsperren- und gewässerkundlichen Archivs bei der Aufnahme und Archivierung von Unterlagen zur Geschichte der Wasserwirtschaft sowie bei der Bereitstellung von Findmitteln für den wasserhistorischen Archivteil,
- Einwerbung von Vor- und Nachlässen zur Geschichte der Wasserwirtschaft,
- Anbahnung von Kooperationen mit ähnlich ausgerichteten Vereinen und Institutionen mit dem Ziel einer Netzwerkbildung,
- Organisation von Vorträgen, Führungen und Ausstellungen sowie weitere Öffentlichkeitsarbeit zum Bestand des wasserhistorischen Archivteils und zur Geschichte der deutschen Wasserwirtschaft.

Die Förderstiftung



Ein Großteil der finanziellen Mittel wird für die Anschaffung und Pflege der Archivalien verwendet.

Um die Einrichtung und Pflege des wasserhistorischen Archivteils dauerhaft finanziell abzusichern, wurde von Anfang an die Gründung einer ausreichend ausgestatteten Stiftung betrieben. Bauassessor Wolfram Such, langjähriger Vorsitzender der DWhG und in ihrem Namen Gründungsmitglied des FöV AGWA, nahm sich dieser für das Archivwesen der deutschen Wasserwirtschaft so bedeutsamen Aufgabe an und errichtete die Förderstiftung für die Geschichte der Wasserwirtschaft und deren deutsches Archiv als selbständige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Sankt Augustin/Nordrhein-Westfalen.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der wissenschaftlichen Bildung und Forschung, Archivierung, Dokumentation und Information auf dem Gebiet der Geschichte des Wasserwesens und der Wasserwirtschaft sowie den damit im Zusammenhang stehenden Gebieten. Neben weiteren Vorhaben unterstützt die Stiftung insbesondere die satzungsgemäßen Ziele der DWhG und des Fördervereins AGWA. Spenden und Zustiftungen im Sinne des Stiftungszwecks sind jederzeit möglich und willkommen. Sprechen Sie uns an, wir erteilen gern Auskunft.

Werden Sie Mitglied des Vereins zur Förderung des Archivs zur Geschichte der deutschen Wasserwirtschaft e. V. (FöV AGWA) oder unterstützen Sie uns durch Ihre Spende

Name:
Geb. Datum:
Vorname:
Tel.-Nr.:
e-Mail:

Hiermit erkläre ich den Eintritt in den FöV AGWA als
 persönliches Mitglied (Jahresbeitrag 30 €)
 korrespondierendes Mitglied (Jahresbeitrag 15 €; für Mitglieder der DWhG u. weiterer Mitgliedsvereine)

(Datum, Unterschrift)

Geschäftsstelle: **Förderverein AGWA e. V.** (www.agwa-ev.de)
e/o Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie
Regionalstelle Suhl Rimbachstr. 30 D 98527 Suhl

Geschäfts- u. Spendenkonto:
Kreissparkasse
Hildburghausen
(IBAN: DE68 8405 4040 1100 006172)
(BIC: HELADEF1HIL)

